

Vogelbeobachtungsreise in Ungarn 26.05.– 03.06.2017

Bis ins 19. Jh. wurde die Grosse Ungarische Tiefebene regelmässig von den Hochwassern der Theiss überschwemmt. Mit der Regulierung und Begradigung des Flusses endeten diese Überschwemmungen und das Gebiet wurde trocken. Der Theiss-See - zweitgrösster See in Ungarn - entstand vor 50 Jahren durch die Aufstauung des Flusses. Durch die Gestaltung des Sees wurde eine längst verlorene Wasserwelt wieder zum Leben erweckt. Mit seinen zahlreichen Wasserläufen, verschwiegene Altarmen und sumpfigen Stellen erinnert der Theiss-See an die Wasserlandschaft vergangener Zeiten.



Das Bükk-Gebirge liegt im Nordosten Ungarns und beherbergt das ausgedehnteste Waldgebiet des Landes. Der Name „Bükk“ weist auf den charakteristischen Baumbewuchs hin und stammt aus dem ungarischen Wort für Buche. Buchenwälder prägen das Gesicht des Gebirges. Es ist eine schöne Landschaft mit tief eingeschnittenen Bergtälern, blumenreichen Hängen und uralten Dörfern.

Wir besuchen viele verschiedene Landschaften: Feuchtgebiete, Steppen, Trockenrasen, Buchen- und Eichenwälder. Diese Mischung führt zu einer äusserst grossen Vielfalt an Vogelarten: Zwergscharbe, Schwarzstorch, See-, Kaiser-, und Schreiadler, Würg-, und Rottussfalke, Kranich, Grosstrappe, Moorente, Taucher-, Reiher-, und Seeschwalbenarten sowie Spechte, Blauracke, Bienenfresser, Wiedehopf und Schwarzstirnwürger zählen zu den Kostbarkeiten dieser Region.

26. Mai: Treffpunkt am Bahnhof in Sargans.

Fahrt mit dem Nachtzug nach Budapest. Abfahrt in Sargans um ca. 22.37 Uhr und Ankunft in Budapest am 27. Mai um 09.24 Uhr.



27. Mai: Anreise und Einstimmung in die neue Umgebung

Am Morgen empfangen wir die Gruppe in Budapest und fahren mit unserem Bus Richtung Theiss-See. In einer Stunde sind wir schon am Rande des Naturschutzgebietes, wo sich Steppen, Ackerfelder und Baumstreifen abwechseln. Schon am ersten Vormittag können wir seltene Vögel wie Kaiser- und Seeadler, Schwarzstorch, Blauracke, Neuntöter, Brachpieper und Grauammer beobachten. Am Nachmittag erreichen wir unser Hotel in Tiszafüred. Das Hotel liegt am Theiss-See und verfügt über ein eigenes Thermalbad mit vielen Themenbereichen. Vogelbeobachtung lässt sich in diesen Ferien mit Entspannung im Thermalwasser kombinieren!

28. Mai: Ein Naturreservat mit strukturreicher Landschaft

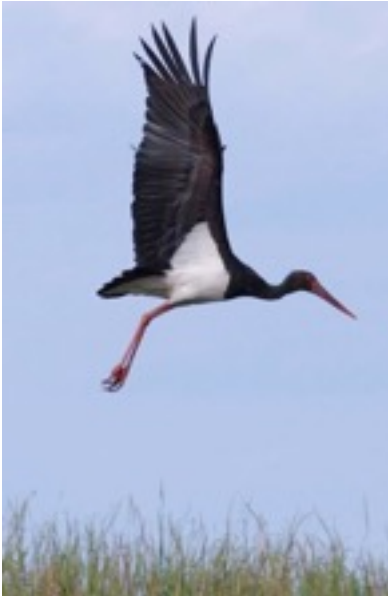
Unsere Fahrt führt heute ins Borsodi Mezöség Naturreservat, ein ehemaliges Flutgebiet der Theiss. Der langsam fliessende, mächtige Fluss schlängelte jahrtausendlang durch die Gegend und überall hat er seine Spuren in Form von Auen, Altarmen, Sümpfen und Feuchtwiesen hinterlassen. Das Gebiet wurde während der letzten Etappe der Flussregulierungen trockengelegt und bewahrt noch heute wertvolle Feuchtbiotope. Das Naturreservat ist durch Löss- und Salzsteppen sowie Feuchtgebiete charakterisiert, wo wir eine reiche Vogelwelt finden, wie Schwarzmilan, Rot- und Schwarzhalstaucher, Moorente, Silber-, Purpur- und Nachtreiher, Weissbartseeschwalbe, Blutspecht, Blauracke, Wiedehopf, Schwarzstirnwürger und Grauammer.



Am Nachmittag führt unsere Wanderung in die Auenlandschaft der Theiss, wo wir Reiher, Stelzenläufer, Säbelschnäbler, Rohrsänger, Rohr-, Feld- und Schlagschwirl beobachten können.

29. Mai: Fahrt durch die submediterranen Berghänge des Bükk-Gebirges

Heute fahren wir von der Ebene ins Bergland. Das Bükk-Gebirge gehört zu den landschaftlich schönsten Gegenden Ungarns. Der südliche Ausläufer der Berge ist landschaftlich und ornithologisch besonders interessant. Hier wandern wir durch Blumenwiesen, wo wir nicht nur viele Vögel, sondern auch seltene Pflanzen und wunderschöne Schmetterlinge entdecken können. Hier können wir das monotone krächzen des Wachtelkönigs hören und Wachtel, Turteltaube, Wendehals, Bienenfresser, Heidelerche, Neuntöter, Sperbergrasmücke sehen. Die baumlosen Gebiete am Rande des Bükk-Gebirges eignen sich besonders zur Vogelbeobachtung. Greifvögel kreisen über die bewaldeten Hänge, Schwarzstörche fliegen vorbei und Singvögel tauchen immer wieder aus dem Gebüsch auf.



30. Mai: Bootfahrt in einer urtümlichen Wasserlandschaft und Besuch des Ökozentrums

Wir verbringen den Vormittag am Theiss- See. Während einer Bootsfahrt können wir die eindrucksvolle Wasserlandschaft - wie sie einst in der ganzen Ungarischen Tiefebene vorherrschte - kennenlernen. Ein Markenzeichen des Sees sind die breiten Teppiche schwimmender Wasserpflanzen. Silber-, Purpur-, Rallen- und Nachtreiher, Zwergscharbe, Enten, Greife, Seeschwalben und den Pirol können wir unterwegs beobachten.

Am Nachmittag steht der Besuch des Ökozentrums Theiss-See auf dem Programm. Dort können wir die vielfältige Flora und Fauna des Sees studieren. Das Ökozentrum beherbergt das grösste Süsswasser Aquarium Europas, wo 40 einheimische Fischarten zu sehen sind. Es bieten sich hier einzigartige Möglichkeiten, Riesen Beluga und Russische Störe, die einmal im großen Fluss Theiss beheimatet waren, zu beobachten. In vielen Terrarien können die einheimischen Frosch- und Reptilienarten betrachtet werden.



31. Mai: Wälder des Bükk-Gebirges und die schöne Barockstadt Eger

Einen markanten Szenenwechsel erleben wir auf unserer heutigen Fahrt. Tief im Bükk- Gebirge fahren wir durch dicht bewaldete Täler. Eichen- und Buchenwälder dominieren die Landschaft. Wir haben gute Chancen, Schwarz-, Grau-, Mittelspecht und Wendehals zu sehen. Die Hohltaube brütet in verlassenen Schwarzspechthöhlen. Halsbandschnäpper, Kuckuck, Pirol, Waldlaubsänger und Kernbeisser sind auch zu erwarten. Eger, die kleine, historische Stadt im Herzen des Bükk- Gebirges ist eine der schönsten Barockstädte Ungarns. Die Stadt weist eine ungewöhnliche Dichte an Baudenkmälern auf: Die imposante, mittelalterliche Burg, die klassizistische Basilika und die vielen schönen Barockbauten im Stadtkern. Bekannt ist Eger (deutsch: Erlau) in der Welt jedoch besonders durch ihren Wein, dem Erlauer Stierblut. Wir besuchen einen Weinkeller, wo wir die guten Weine kosten.

01. Juni: West- Hortobágy, Heimat der Grosstrappe

Wo die Theiss westlich an die Hortobágy grenzt, breitet sich eine weite Puszta-landschaft aus, das Land der Steppenvögel. Die wellende Landschaft umfasst Löss- und Sandgebiete, wo sich landwirtschaftliche Felder, Wiesen, Sümpfe und Windschutzwälder abwechseln, und da ist die

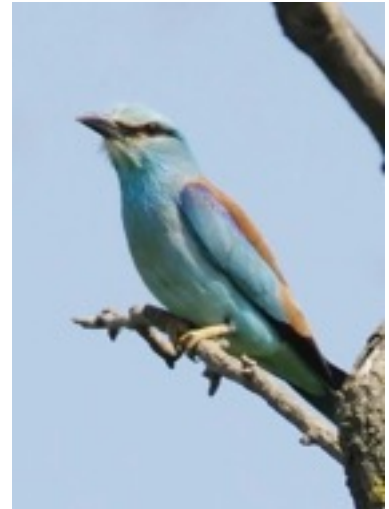
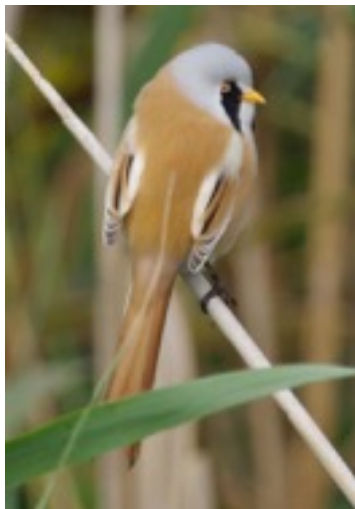


Heimat der Grosstrappe, des schwersten, flugfähigen Vogels der Welt. Es ist ein besonderes Erlebnis, die mächtigen Vögel in ihrem ursprünglichen Lebensraum zu beobachten. Im gleichen Biotop kommen auch weitere seltene Arten vor, wie Kranich, Adlerbussard, Wiesenweihe, Rotfussfalke, Steinkauz, Blauracke, Bienenfresser, Wiedehopf, Pirol, Schwarzstirnwürger und Brachpieper. Wir besuchen auch ein

Teichgebiet, wo Löffler, Zwergscharbe, Zwerg-, und Rohrdommel, Purpurreiher, Moorente, Bart- und Beutelmeise zu finden sind.

02. Juni: Heimfahrt

Heute geht unsere Fahrt Richtung Budapest, entlang den Flüssen des Bükk- und Mátra-Gebirges. Wir fahren wieder durch verschiedene Landschaften, wo Kornfelder, kleine Flusstäler, Berghänge und Trockenwiesen einander abwechseln, und wo wir Kaiseradler, Wespenbussard, Wiesenweihe, Blauracke, Bienenfresser, Schwarzstirnwürger, Heide- und Haubenlerche und Graumammer erwarten können. Am Nachmittag eventuell Stadtrundfahrt in Budapest.



Fahrt mit dem Nachtzug nach Sargans. Abfahrt in Budapest um 20.40 Uhr, Ankunft in Sargans um 07.23 Uhr.

03. Juni: Ankunft in Sargans um 07.23 Uhr



Reisebüro Monami
äussere Bahnhofstrasse 1
CH-7250 Klosters

Telefon 081 422 50 80
Fax 081 422 50 86
E-Mail reisebuero@monami.ch
Home www.monami.ch

REISEBÜRO
monami

Preise

Veranstalter der Rundreise:
Reiseleitung:

Aquila Nature Tours, Budapest
Janos Vilagosi

Hotel:

Tisza Balneum Hotel ****, Tiszafüred
www.balneum.hu/de

Mit grossem Wellness & Spa Bereich
Ideal auch für Begleitpersonen



Preis p.Pers. im Doppelzimmer und 2-er Schlafabteil:	Fr. 1'950.00 Basis Halbtax-Abo
Zuschlag Einzelzimmer:	Fr. 220.00
Zuschlag Einzel-Schlafabteil im Zug	Fr. 100.00 Retourfahrt
Zuschlag ohne Halbtax-Abo	Fr. 55.00
Dossiergebühr pro Auftrag/Rechnung	Fr. 25.00
Versicherung (optional)	Fr. 5% des Arrangements
Mindest Teilnehmerzahl	10 Personen*

Die Preise sind unter Vorbehalt, da vor allem die Preise der Zugfahrt noch nicht definitiv sind. Gemäss Erfahrung sind auf den Bahntickets, wenn überhaupt, nur kleine Änderungen zu erwarten.

*bei nicht genügenden Anmeldungen, werden wir versuchen, die Reise mit einer Kleingruppe durchzuführen. In diesem Fall wird je nach Grösse ein kleiner Preiszuschlag erhoben. Die Teilnehmer können zu diesem Zeitpunkt entscheiden, ob sie zu den neuen Konditionen teilnehmen möchten.

Im Preis inbegriffen (Basis):

- Zugfahrten im Schlafwagen (Doppelabteil) im Nachtzug
- 6 Übernachtung (im Doppelzimmer) mit **Vollpension** in gutem Hotel
- Beim Mittagessen inkl. Wasser und Kaffee, beim Abendessen inkl. Wasser
- **Eintritt in den Wellness & Spa des Hotels**, Behandlungen gegen Gebühr
- Bus ab/bis Budapest Bahnhof, mit deutschsprachiger Reiseleitung
- Programm wie oben beschrieben
- Eintritte in die Naturreservate.

Bei Detailfragen zur Rundreise können Sie sich sehr gerne an Frau Margrit Kern wenden. Tel. 081 328 23 44 oder 079 655 31 20

Buchungen:

Reisebüro Monami, äussere Bahnhofstrasse 1, 7250 Klosters
Tel. 081 422 50 80, reisebuero@monami.ch, www.monami.ch